

Nach Auswertung der Pilotphase der **Minigolf-Familienportfeste** des Deutschen Minigolfsport Verbandes mit der Förderung des Deutschen Olympischen Sportbundes bekommt die Ausschreibung folgende, erheblich flexiblere Fassung:

Personelle Voraussetzungen:

Teilnehmende Vereine stellen sicher, dass genügend Personal für das Minigolf-Sportfest zur Verfügung steht:

- Protokollführer für die mitspielenden Familien
- Auswertungs- und Organisationskräfte
- 2 „Joker“ = Spieler/innen, die den Platz ordentlich beherrschen. Eine(r) davon steht für die Erwachsenen, eine(r) für die Kinder.

Anforderungen an die Anlage:

Die Anlage muss für den Turnierbetrieb zugelassen sein

Zusammensetzung der Familien:

Jede mitspielende Familie besteht aus mindestens 2 Familienmitgliedern, davon mindestens einem Eltern- oder Großelternanteil und mindestens einem Kind bzw. Enkel bis einschließlich 18 Jahren.

Die Familien können nach Belieben des Ausrichters in Altersgruppen geteilt werden (z.B. Familien mit Kindern bis 13 Jahren werden anders gewertet als Familien mit Kindern über 13 Jahren, wenn dies gewünscht wird).

Wo sinnvoll, kann auch eine Extra-Wertung für Familien mit Vereinsmitgliedern angeboten werden.

Ablauf und Spielregeln:

Jede Familie spielt unter Beratung und Protokollführung eines vom Ausrichter benannten Begleiters eine Runde auf der Anlage. Jedes Familienmitglied spielt 18 Bahnen, bei Jokereinsatz 17.

Joker: Jede Familie oder jedes Familienmitglied einzeln darf an einer Bahn einen „Joker“ setzen. Hier spielen die beiden vom Ausrichter benannten Spieler/innen an Stelle der Familie, deren Ergebnis wird dann in das Spielprotokoll eingetragen.

Wertung:

Gewonnen hat die Familie, die insgesamt die wenigsten Schläge für die Runde notiert bekommen hat. Dabei ist vom Ausrichter zuvor festzulegen, ob die ganze Runde des besten Familienmitglieds gewertet wird oder an jeder Bahn das beste Ergebnis der Familie (zweite Variante wird empfohlen, da dadurch auch schwächere Familienmitglieder zum Gesamtergebnis beitragen können). Bei Schlaggleichheit benennen die Familien eine/n Spieler/in für ein Stechen ab Bahn 1 oder eine andere vom Ausrichter zuvor festgelegte Entscheidungsvariante kommt zum Einsatz.

Material:

Der Deutsche Minigolfsport Verband stellt zu den Minigolf-Familienportfesten **kostenlos** zur Verfügung:

- Von der Drucksachenstelle (drucksachen@minigolfsport.de) auf Anforderung:
 - Plakate DIN A 2 (Menge angeben)
 - Urkunden (Menge angeben)
 - MinigolfCards in der erforderlichen Anzahl
 - Faltblätter „Minigolf – Trendsport und Familienport“
 - „Kleine Minigolf-Fibel“ (Neuausgabe, ab April 2009 erhältlich)

- Vom DMV-Vizepräsidenten Breitensport (vizepraesident-breitensport@minigolfsport.de) auf Anforderung:
 - Material für Vorbericht/e in den Medien
 - Vorlage für Spielprotokolle
 - Vorlagen für Auswerte-Tafeln
 - Erforderliches Material für bronzenes Minigolf-Sportabzeichen

Preise:

- Alle teilnehmenden Familien erhalten eine Urkunde.
- Auf Anlagen, die die MinigolfCard eingeführt haben, bekommen alle teilnehmenden Familien eine kostenlose MinigolfCard

Die übrigen Preise werden vom Ausrichter in dessen Ermessen gestellt.

Die Drucksachenstelle (drucksachen@minigolfsport.de) des DMV bietet eine Reihe attraktiver Möglichkeiten:

Medaillen, neue und originelle Form	2,50 €
Minigolffigur weiblich auf Sockel	8,-- €
Minigolffigur männlich auf Sockel	8,-- €
Pokale, verschiedene Modelle	8,-- €
Schlüsselbänder www.minigolfsport.de	2,-- €
Balltäschchen mit 5 zum Spielverkehr zugel. Bällen	30,-- €
Glasquader mit Minigolf-Figur	noch in Vorbereitung
Buch: „Minigolf, vom Freizeitspaß zum Leistungssport“	8,-- €

Nachhaltigkeit:

- Eine hervorragende Idee hatten die Vereine in Buckow und Magdeburg 2008: Sie haben ihre Familiensportfeste zusammen mit einer Schule veranstaltet – Schulkinder kommen mit ihren Eltern. Da könnte sich im Anschluss auch ein fruchtbares Kooperationsprogramm mit der Schule entwickeln, zum Beispiel mit der Organisation
- des **Minigolf-Sportabzeichens in Bronze** (das empfiehlt sich sowieso in jedem Fall als Anschlussangebot). Hierzu sind mindestens 5 Termine mit dem erforderlichen Personal erforderlich:
 1. Termin: Zwei Runden zum Erheben des Ausgangsniveaus
 - 2.-4.(5./6. ...) Termin: Training der Teilnehmer
 - Letzter Termin: Prüfung und Abschlussfest

(Die genaue Ausschreibung für das Minigolfsportabzeichen bei Bedarf bitte per E-Mail anfordern unter der Adresse vizepraesident-breitensport@minigolfsport.de)

Rahmenprogramm:

Es gibt natürlich viele Möglichkeiten, das Minigolf-Familiensportfest durch weitere Angebote aufzuwerten. Welche Idee nun vor Ort verwirklicht werden kann, dürfte von Ausrichter zu Ausrichter ziemlich verschieden sein. Hier nur einige Vorschläge:

- Kleinkinderbetreuung
- Beteiligung örtlicher Prominenz (lockt die Presse an)
- Besonderes Angebot an Speisen und Getränken
- Präsentation des Vereinslebens (Fotowand, Termine/Aktivitäten, Info über MinigolfCard und Minigolf-Sportabzeichen)

Anmeldung erwünscht:

- Per E-Mail an vizepraesident-breitensport@minigolfsport.de
- Per Fax unter der Nr. 07195/179069
- Per Post an: Michael Seiz, Waiblinger Str. 55, 71364 Winnenden

Sollten Sie darüber nachdenken, aus Anlass des Minigolf-Familiensportfestes die MinigolfCard einzuführen dann rufen Sie mich bitte einfach mal abends an.

Winnenden, im März 2009

Michael Seiz, DMV-Vizepräsident (Breitensport)